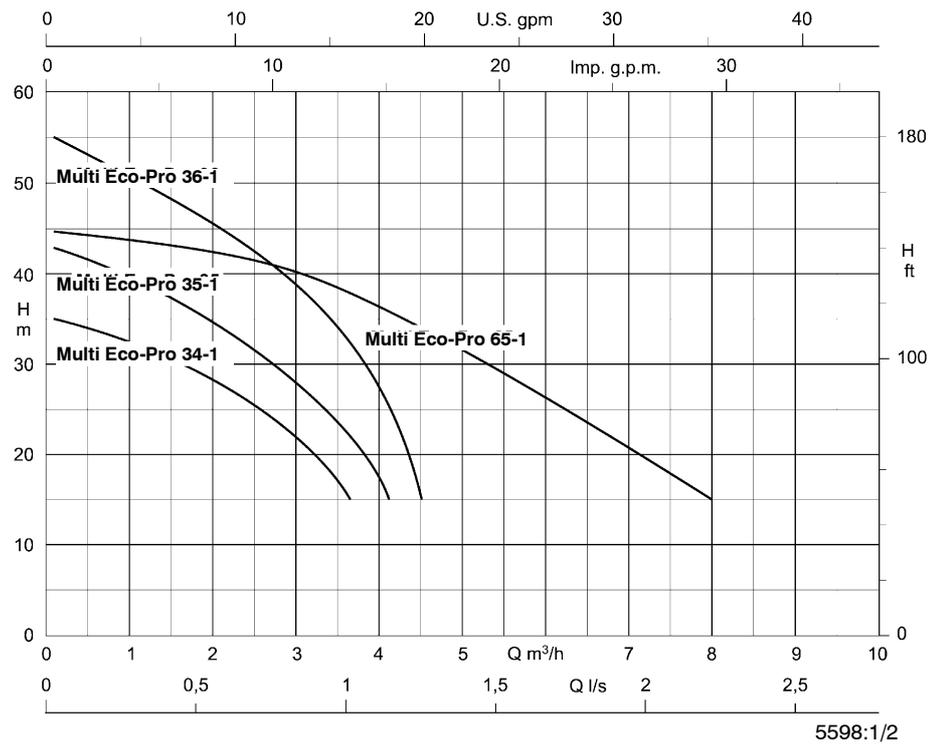


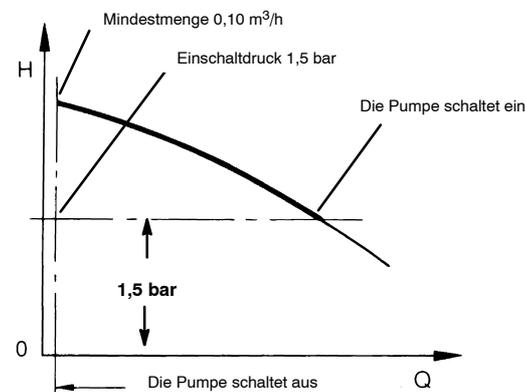
**Kennlinien**


Die Förderhöhe ist die Summe aus Saughöhe + Druckhöhe + Widerstand in Saug- und Druckleitung + Restdruck.  
 Die Fördermenge ist abhängig von der jeweiligen Förderhöhe.  
 Maximale Saughöhe bei allen Baugrößen ca. 8 m.

**Technische Daten**

	Stufen- zahl	DN		Max. Druck bar	Motor 1 ~230 V		Ident-Nr.	Kabel H07RN-F		Ge- wicht kg
		ØSaug	ØDruck		P <sub>1</sub> kW	Strom- stärke ≈A		m	mm <sup>2</sup>	
<b>Multi Eco-Pro 34-1</b>	4	1"	1"	6	0,66	3,1	39 300 040	1,5	3x1	13
<b>Multi Eco-Pro 35-1</b>	5	1"	1"	10	0,80	3,7	39 300 041	1,5	3x1	13
<b>Multi Eco-Pro 36-1</b>	6	1"	1"	10	1,10	5,0	39 300 042	1,5	3x1	16
<b>Multi Eco-Pro 65-1</b>	5	1" 1/4	1"	10	1,30	6,1	39 300 043	1,5	3x1	16

\*) p<sub>d</sub> = max. Druck am Pumpendruckstutzen  
 Die Controlmatic E.2 darf keinesfalls einem höheren Druck als dem Nenndruck p<sub>d</sub> ausgesetzt werden.  
 Am Saugrohr vor der Pumpe muss ein Saugkorb mit Fußventil vorgesehen werden.

**Funktionsweise**


- Der Einschaltdruck ist auf 1,5 bar eingestellt und kann nicht verändert werden.
- Mindestfördermenge 0,10 m<sup>3</sup>/h

**1. Schritt:**

Der Hahn ist geschlossen, die Pumpe ist ausgeschaltet. Die grüne Signalleuchte "betriebsbereit" der Controlmatic E.2 leuchtet.

**2. Schritt:**

Beim Öffnen des Wasserhahnes sinkt der Wasserdruck im System. Die Pumpe schaltet ein.

**3. Schritt:**

Die Pumpe fördert, die gelbe Betriebsleuchte leuchtet auf.

**4. Schritt:**

Beim Schließen des Hahnes, wenn keine Fördermenge mehr ansteht, schaltet die Pumpe nach 10 Sekunden aus.

**Trockenlaufschutz**

- Die Pumpe wird durch gleichzeitige Überwachung von Druck und Fördermenge gegen Trockenlauf geschützt. Bei Wassermangel schaltet die Controlmatic E.2 die Pumpe ab, die rote Störleuchte leuchtet auf.